

Inhalt

Vorwort | 7

1. EINLEITUNG

1.1 Das Modell | 11

1.2 Der Themenzusammenhang | 15

2. KOLLEKTIVITÄT UND UNIVERSALISIERUNG

2.1 Die Serie der Abbilder (Platon) | 27

2.1.1 Das Werden der irdischen Welt | 31

2.1.2 Form und Wiederholung I | 41

2.1.3 Die Universalisierung der Form | 60

2.2 Die Immanenz der Universalisierung (Aristoteles) | 63

2.2.1 Wiederholung und Beispiel | 64

2.2.2 Wiederholung und Potentialität | 71

2.2.3 Form und Wiederholung II | 82

2.2.4 Zwischenfazit | 93

2.3 Entwicklungslinien des Mittelalterlichen

Universalienstreits | 96

2.3.1 Die Lehre von den drei Zuständen (Albertus Magnus) | 96

2.3.2 Die indifferente Essenz (Avicenna) | 106

2.3.3 Die Collectio-Lehre (Joscelin, Nizolius) | 113

2.3.4 Schlussbemerkung | 123

3. KOLLEKTIVITÄT, PROBABILITÄT UND STATISTIK

3.1 Wahrscheinlichkeitsproblem und Universalienproblem | 139

3.1.1 εἰκός bei Aristoteles | 140

3.1.2 Moderne Wahrscheinlichkeitstheorien | 160

3.1.3 Universalien und Wahrscheinlichkeiten: Prozessobjekte | 177

3.2 Zur Theorie der konstanten Ursachen | 187

3.2.1 Das Modell Laplaces | 189

3.2.2 Kausalität und kausale Unabhängigkeit (Cournot) | 204

3.2.3 Quetelet und das statistische Gesetz | 212

3.3 Tarde und die Statistik | 222

3.3.1 Soziale Wiederholung | 223

3.3.2 Tardes Theorie der Nachahmung | 239

3.3.3 Statistik und Nachahmung | 258

4. KOLLEKTIVITÄTEN: SPUR, WIEDERHOLUNG, EXTERIORITÄT

4.1 Kollektivität und Spur | 273

4.1.1 ANT und die Entfaltung der Spuren | 280

4.1.2 Artefakte | 287

4.1.3 Lokalisierung und Globalisierung, Kontraktion und Dissemination | 299

4.2 Kollektivität und Wiederholung | 315

4.2.1 ANT und Wiederholung | 316

4.2.2 Wiederholungsordnung und Generizität | 322

4.2.3 Über die Begriffe: „Kollektivität“, „Kollektivierung“ | 334

4.3 Prozessobjekt und sozialer Realismus | 342

4.3.1 Durkheim vs. Tarde | 345

4.3.2 Exteriorität vs. Holismus | 355

4.3.3 Prozessobjekt vs. Präsentismus | 373

Schluss | 383

Zitierweise und Siglenverzeichnis | 389

Literatur | 393